

Wan

Anzeige

der

B **D** **r** **e** **s** **u** **n** **g** **e** **n**

welche auf der

Großherzoglich Hessischen Universität zu Gießen

am bevorstehenden

S **o** **m** **m** **e** **r** **h** **a** **l** **b** **e** **n** **j** **a** **h** **r** **e**

vom 29ten April 1816 an

gehalten werden sollen.

Gießen,

gedruckt mit Schröder'schen Schriften.

Theologie.

Bibelerklärung. Ueber die Messianischen Weissagungen um 3 Uhr Professor Dr. Kühnöl. Den Jesaias erklärt um 8 Uhr Professor Dr. Pfannkuche. Das Evangelium Matthäi um 2 Uhr Professor Dr. Kühnöl. Die Apostelgeschichte um 11 Uhr Professor Dr. Dieffenbach. Die Briefe an die Korinther um 10 Uhr geistl. Beheimerath und Prof. Dr. Schmidt. Den Brief an die Hebräer in einer noch zu bestimmenden Stunde Professor Dr. Rumpf.

Ältere Kirchengeschichte trägt um 8 Uhr nach eigenem Lehrbuche geistl. Beheimerath und Professor Dr. Schmidt vor.

Neuere Kirchengeschichte lehrt um 7 Uhr fünfmal die Woche nach Schröckh Superintendent und Professor Dr. Palmer.

Theologische Moral trägt um 8 Uhr 5 Tage Superintendent und Professor Dr. Palmer vor.

Ein Examinatorium über Dogmatik und Moral wird in einer noch zu bestimmenden Stunde Professor Dr. Dieffenbach halten.

Homiletik lehrt nach Dictaten um 3 Uhr Professor Dr. Dieffenbach.

Katechetik lehrt nach Rosenmüller um 10 Uhr 2 Tage Superintendent und Professor Dr. Palmer.

Dr. Engel erklärt wöchentlich fünfmal in einer noch zu bestimmenden Stunde 1) die Psalmen, mit vorzüglicher Berücksichtigung der Grammatik; 2) die katholischen Briefe viermal wöchentlich gleichfalls in einer noch zu bestimmenden Stunde.

Rechtsgelahrtheit.

Ueber das rechtlich Nothwendige und Mögliche in den Gesetzgebungen und Verhältnissen der Völker, oder über das sogenannte Na-

Natur- und Völkerrecht, wird der Canzler und Professor Dr. von Grolman täglich von 7—8, und Dienstags und Donnerstags von 4—5. Uhr nach Gros, reden.

Die Geschichte der in Teutschland geltenden fremden und einheimischen Rechte lehret der Geheimerath und Professor Dr. Büchner von 2—3. Uhr, nach von Selchow.

Die Geschichte und Alterthümer des römischen Rechts nach Hugo, der Professor Dr. von Löhr, täglich von 4—5. und dreymahl wöchentlich von 2—3.

Das allgemeine Staatsrecht mit Rücksicht auf Teutschlands ehemalige und dormalige Verfassung, trägt der Geheimerath und Prof. Dr. Musäus von 10—11. vor.

Die Institutionen des bürgerlichen Rechts nach Waldeck erkläret der Kirchenrath und Prof. Dr. Arens täglich von 10—11. und ausserdem Montags, Mittwochs und Freytags von 5—6. Uhr

Die Pandecten lehret der Prof. Dr. von Löhr täglich von 7—8., 9—10. und 11—12.

Die Vormundschaftslehre, wird der Kirchenrath und Prof. Dr. Arens in einer noch zu bestimmenden Stunde, und zwar öffentlich vortragen.

Derselbe lehret das catholische und protestantische Kirchenrecht von 9—10. nach seinem eigenen Plan.

Das teutsche Privatrecht nach von Selchow werden die Geheimeräthe Musäus und Büchner in noch zu bestimmenden Stunden, vortragen.

Das Handlungs- und Wechselrecht lehret der Geheimerath und Prof. Dr. Musäus Dienstags und Donnerstags von 3—4. nach seinem Lehrbuch.

Derselbe wird auch das Lehntrecht nach Böhmer von 8—9. Uhr vortragen.

Die Theorie des Criminalprocesses, wird der Canzler und Prof. Dr. von Grolman nach seinem Lehrbuche, und zwar in öffentlichen Vorlesungen, entwickeln.

Practische Vorlesungen wird der Kirchenrath und Professor Dr. Arens auf die bisherige Weise, Montags, Mittwochs und Freytags um 2. Uhr fortsetzen.

Heil-

H e i l k u n d e.

Osteologie und Syndesmologie, mit Beziehung auf vergleichende Anatomie, lehrt zweymal wöchentlich von 8 — 9. Uhr, nach Blumenbach, Professor Dr. Wilbrand.

Physiologie des Menschen Derselbe von 10 — 11. Uhr, nach eigenem Handbuche, Giessen bey Tasche.

Examinatorium über Gegenstände der Anatomie und Physiologie, einmal wöchentlich, Derselbe.

Ueber die verschiedenen Formen des Rheumatismus liest, nach eignen Heften, wöchentlich 4 Stunden, Morgens von 7 — 8. Medicinalrath und Professor Dr. Ritgen.

Die Lehre von den Krankheiten des Gehörgangs, und von der Behandlung derselben, trägt Professor Dr. Walzer, täglich von 3 — 4. Uhr, vor.

Chirurgie lehrt, nach eignen Dictaten, täglich von 8 — 10. Uhr, Professor Dr. Bogt.

Operative Chirurgie, nach eignen Heften, täglich von 8 — 9 Uhr, Medicinalrath und Professor Dr. Ritgen.

Practischen Unterricht im Operiren, ertheilt an Leichen, an noch zu bestimmenden Tagen, Derselbe.

Die Lehre vom chirurgischen Verbande, verbunden mit Uebungen der Zuhörer an Fantomen, trägt vor Profess. Dr. Bogt, zweymal wöchentlich, in näher zu bestimmenden Stunden.

Geburtshülfe lehrt nach Frovieux, Medicinalrath und Professor Dr. Ritgen, Montags, Mittwochs, Donnerstags und Freitags von 11 — 12. Uhr.

Arzneymittellehre nach Linne lehrt Geheimerrath und Professor Dr. Müller morgens von 6 — 7. Uhr.

Dieselbe trägt vor Professor Dr. Nebel, Nachmittags von 2 — 3. Uhr.

Ueber die Wirkung und Anwendung der Bäder, der Electricität, des Galvanismus, und des thierischen Magnetismus, liest Professor Dr. Bogt, täglich von 4 — 5. Uhr.

Ueber

Ueber die Diätetik Nerven Schwacher, Medicinalrath und Professor Dr. Ritgen, öffentlich im akademischen Hörsaal, wöchentlich zweymal von 4 — 5. Uhr.

Die Klinischen Uebungen setzt Professor Dr. Walser, täglich von 1 — 3. Uhr, in allen Zweigen der Heilkunde, wie bisher, fort, und verbindet damit, insofern es die Zeit erlaubt, ein Examinatorium über Gegenstände der speciellen Therapie.

Die geburtshülffliche Klinik, in der Großherzoglichen Entbindungsanstalt, Medicinalrath und Professor Dr. Ritgen.

Touchierübungen leitet Derselbe, Dienstags um Samstag von 11 — 12. Uhr.

Ueber Viehseuchen liest von 3 — 4. Uhr Prof. Dr. Nebel.

Zu Vorlesungen über gerichtliche Arzneikunde, erbiethet sich Medicinalrath und Prof. Dr. Ritgen.

Ueber medicinische Polizei, liest von 11 — 12. Uhr Professor Dr. Nebel.

Die Lehre von den Giften, trägt Geheimer Rath und Professor Dr. Müller vor, in einer noch zu bestimmenden Stunde.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Geschichte der Philosophie von Spinoza bis auf unsere Zeit, trägt von 5 — 6. Uhr vor der Professor- und Pädagogiarth Dr. Schaumann.

Psychologie und Logik von 4 — 5. Derselbe.

Natur- und Völkerrecht s. juristische Vorlesungen.

Erläuterungen im Gebiete der Sittenlehre hauptsächlich nach Fr. Schleiermachers kritischen Ansichten, giebt der Pädagoglehrer Dr. Klein, und Ebenderselbe einen Grundriß der Pädagogik und Didaktik mit vergleichender Rücksicht auf die von Niemeyer gesammelten „Originalstellen aus griechischen und römischen Classikern.“

Rhetorik liest wöchentlich viermal theoretisch und praktisch in noch zu bestimmenden Stunden Pädagoglehrer Dr. Engel.

Mathematik.

Die reine Mathematik lehrt Morgens von 6 — 7. Uhr Prof. Dr. Schmidt und privatissime Pädagoglehrer Dr. Zimmermann.

Die ebene Trigonometrie, verbunden mit praktischer Geometrie, nach seinem bei Heyer erscheinenden ausführlichen Unterricht in der ebenen Trigonometrie von 8 — 9 Uhr Prof. Dr. Schmidt.

Hydraulik und Maschinenlehre von 2 — 3. Uhr Ebenderselbe.

Naturlehre und Naturgeschichte.

Die Lehre vom Weltgebäude nach der zweiten Ausgabe seiner Physik von 3 — 4. Uhr Prof. Dr. Schmidt.

Seine privatissima über Physik wird Pädagoglehrer Dr. Zimmermann fortschreiben.

Theoretische und Experimentalchemie Geheimerrath und Prof. Dr. Müller nach Gren's Grundriß der Chemie von 11 — 12.

Mineralogie mit beständiger Rücksicht auf Bergwerkskunde von 8 — 9. Uhr Derselbe.

Botanik nach Willdenow, so wie die specielle Beschreibung und Zergliederung der Pflanzen, nach Linne's System mit besonderer Rücksicht auf landwirthschaftliche, technologische und pharmaceutische Anordnungen, und sonstige Merkwürdigkeiten der einzelnen Pflanzen Prof. Dr. Wilbrand fünfmal Morgens von 6 — 7.

Forstbotanik von 8 — 9. nach eigenem Compendium Prof. Dr. Walther.

Naturhistorische Excursionen, insbesondere in Rücksicht auf Pflanzenkunde mit Benutzung der Flora Deutschlands von Köhling Sonnabends um 6 Uhr früh Prof. Dr. Wilbrand.

Staats- und Cameral-Wissenschaften.

Encyclopädie der Staatswissenschaft nach A. Lips Staatswissenschaftslehre (Erlangen 1813.) Dienstags und Donnerstags von 1 — 2. Prof. extraord. Dieffenbach.

Cameral-Encyclopädie zweimal wöchentlich von 2 — 3. Pädagoglehrer Dr. Zimmermann.

Poliz-

Politik oder Staatslehre von 9—10. Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags Geheimer Regierungsrath und Prof. Dr. Crome.

Derselbe lehrt National-Oekonomie fünfmal wöchentlich, von 11—12.

Derselbe Polizei-Wissenschaft viermal wöchentl. von 3—4.

Forstwissenschaft nach eignem Compendium von 10—11. Prof. Dr. Walther.

Historisch-statistische Wissenschaften.

Universalgeschichte von 7—8. Professor Dr. Snell.

Europäische Staatengeschichte von 11—12. Derselbe.

Geschichte von Deutschland, nach Pütter, mit Fortsetzung bis auf die neueste Zeit, trägt vor der Geheimerath und Prof. Dr. Musäus von 2—3.

Deutsche Geschichte nach Mannerts Lehrbuch Professor Dr. Welcker von 6—7: Abends; auch wird Derselbe die öffentlichen Vorlesungen über die wichtigsten Angelegenheiten und Verhältnisse unserer Tage fortsetzen.

Ueber einzelne Theile der teutschen Geschichte in einer noch zu bestimmenden Stunde öffentlich der geistliche Geheimerath und Prof. Dr. Schmidt.

Geschichte des mittleren Zeitalters Prof. extraord. Diesfenbach.

Derselbe die Geschichte der letzteren 28 Jahre, zweymal von 1—2. öffentlich.

Statistik von Deutschland viermal wöchentlich Geheimer Regierungsrath und Prof. Dr. Crome, von 5—6.

Geographie von Deutschland mit Rücksicht auf dessen Geschichte Dr. Weitershausen.

Diplomatik mit praktischer Anweisung viermal Dr. Deser von 10—11.

Orientalische Sprachen und Literatur.

Die hebräische Grammatik lehrt der Prof. Dr. Pfannkuche von 7—8. und Derselbe in noch zu bestimmenden Stunden die Anfangsgründe des Arabischen.

Zu privatissimis im Hebräischen er bietet sich Dr. Engel.

Classische Literatur und neuere Sprachen.

Cicero's *Orator* erklärt von 9—10. im philologischen Seminarium Vicedirector Prof. Dr. Pfannkuche.

In eben diesem Institut Prof. Dr. Kumpf die Briefe des Horaz von 4—5. ; auch leitet Derselbe die Uebungen im Schreiben und Sprechen des Lateinischen von 5—6., so wie er in noch zu bestimmenden Stunden über die Rede des Demosthenes vom Frieden commentiren wird.

Die *Idyllen* des Theokrit erklärt von 11—12. für die Seminaristen und unentgeltlich für Andre Prof. Dr. Welcker, welcher auch im Seminarium den Anfang des Brunckischen *Anakreon* auslegen lassen wird.

Privatissima im Griechischen giebt Pädagoglehrer Dr. Engel.
In der französischen Sprache unterrichtet Lector Borre.

Unterricht in freyen Künsten und körperlichen Uebungen ertheilen:

Im Reiten, Universitäts-Stallmeister Frankenfeld.

In der Musik, Universitäts-Musiklehrer, Cantor Ahlfeld.

Im Zeichnen, Universitäts-Zeichenmeister Dickore.

Im Tanzen, Universitäts-Tanzmeister und Interims-Fechtmeister, Brutinelle.

Im Fechten, Ebenderselbe.
